



Homberg (Efze), den 14.05.2025

**11. Sitzung
Leg.-Periode 2021 / 2026**

NIEDERSCHRIFT

der 11. Sitzung des Ortsbeirates Mühlhausen
am Dienstag, 15.04.2025, 19:37 Uhr bis 20:54 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ortsvorsteher Ralf Listner
stellv. Ortsvorsteherin Iris Arndt
Ortsbeiratsmitglied Uwe Arndt
Ortsbeiratsmitglied Anja Dobel-Ackermann
Ortsbeiratsmitglied & Schriftführer Andreas Lang
Ortsbeiratsmitglied Ilona Wiegand

Abwesend:

Ortsbeiratsmitglied Mario Hamp

Gäste:

Frau Claudia Ulrich, Erste Stadträtin Stadt Homberg
-13- Bürger*innen

Sitzungsverlauf

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Ralf Listner eröffnete die 11. Sitzung der Leg. Periode 2021/2026, begrüßte den Gast, Frau C. Ulrich, Erste Stadträtin, 13 Bürger*innen, zu welchen der Vorstand des Fischereivereins Mühlhausen zählte, sowie seine Ortsbeiratsmitglieder. Die Einladung erfolgte fristgerecht und ordnungsgemäß. Anschließend stellte er die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates mit sechs anwesenden Mitgliedern fest. Einwände, Ergänzungen oder Anträge zur Änderung zur Tagesordnung gab es nach seiner Abfrage nicht.

2. Informationen zum Multifunktionsspielplatz

OV L. gab dem Gremium einen zeitlichen Rückblick zum MFS. Am 28.11.2023 fand eine Vorstellung des erarbeitenden Vorschlags zu dessen Gestaltung in Homberg statt. Damals beliefen sich die Anträge auf 75 Tsd € für Maßnahmen der Dorferneuerung, der MFS hatte dabei die erste Priorität. Die geplante barrierefreie Nutzungsmöglichkeit des DGHs und die für den MFS gestiegenen Kosten erhöhten aktuell die finanzielle Planung auf 100 Tsd €.

In der Steuerungsgruppe für den MFS sind Dario Dörffler und OV Ralf Listner vertreten. Regelmäßig finden in Homberg Treffen für die Umsetzungen statt. Jüngste Informationen aus dem Ministerium ergaben, dass es Fördermöglichkeiten für bis zu 90% der Kosten der barrierefreien Umsetzung des DGH gibt.

Um diese Förderung in Anspruch zu nehmen, musste der ursprüngliche Antrag, welcher alle Maßnahmen der Dorferneuerung zusammenfasste, zurückgenommen werden und beide Anträge für DGH und MFS "zweigleisig" eingereicht werden (26.03.2025).

Die Förderung der Dorfentwicklung beträgt aktuell 80%, wobei die Endgestaltung (z.B. welche Spielgeräte tatsächlich auf den MFS kommen werden) offen ist.

3. Verwendungszweck Sachausgaben

Die bisherige Verwendung von Verfügungsmittel für Sachausgaben wurde überwiegend für Geburtstage und Jubiläen der Bürger verwendet. Auch die Handkarren des Friedhofs und der Geschirrwagen der DGH-Küche wurden aus diesen f. Verfügungsmitteln beschafft.

L. bat das Gremium um Vorschläge und Ideen für weitere Verwendungszwecke und Anschaffungen, um keine Gelder unausgeschöpft zu lassen.

Folgende Vorschläge für Beschaffungen kamen aus der Sitzung:

- Geschirr (Anzahl 80-120) für das DGH
- 4 weitere Tische für das DGH
- künstliche Nisthilfe für die Efzeau
- Gläser für das DGH
- ggf. Aufstockung der Anzahl des Bestecks des DGH

4. Rückblick auf die letzte Ortsbeiratssitzung

OB-Protokoll 9. Sitzung Mühlhausen 2024-04-16

- a) > 7.a) Die abschließende Umsetzung der Steele ist weiter offen.
- b) > 7.c) Die Fertigstellung des Dorfweges ist weiter offen.
- c) > 7.g) Die Fa. Goetel hat sich jüngst zur weiteren Umsetzung gemeldet.
- d) > 7.e) Die gewünschten Maßnahmen am Ehrenmal sind weiter offen.

Eine Abfrage zur Umsetzung der o.a. Punkte erhielt die Stadt Homberg am 23.12.2024 - teilweise ohne bisherige Rückmeldung.

Des Weiteren wurde aus der Vergangenheit die Meldung vom 20.11.2023 über das schiefe Tor am Haupteingang zum Friedhof, sowie die schiefen Pfosten des Tores, durch den OV erwähnt.

Auch die am 14.06.2024 gesetzte Steele hat bis heute keine Zuwegung (siehe 4.a) > 7.a)). Beim Ehrenmal betrifft es ebenfalls die Zuwegung, sowie den allgemeinen Zustand. (siehe 4.d) > 7.e)).

Die Einfriedung des kompletten Friedhofes ist ebenfalls nicht vollständig abgeschlossen, die Endgestaltung ist weiter offen. Die Wilderei der Tiere lässt einige Gräber in einen miserablen Zustand verfallen.

Zusätzlich zu den Punkten des OV äußern sich die Sitzungsanwesenden, das der Rückbau der Gräber sehr schlecht ausgeführt sei.

R. Dobel erklärt sich bereit, sich der Arbeiten des Tores zum Haupteingang des Friedhofes anzunehmen, dafür müssen diese aber vorher begradigt und befestigt werden.

5. **Verschiedenes**

- a) Die Fa. Goetel hat sich jüngst gemeldet und entschuldigt die Verzögerung der Umsetzung des Glasfaserausbaus. Derzeit bereits baulich begonnene Projekte sollen erst fertig gestellt werden, bevor neue begonnen werden.
Goetel räumte ein, das bisherige vertragsgebundene Baufirmen schlechte Arbeit geleistet haben und sie sich diesbezüglich neu aufstellen möchten. Neue Projekte sollen frühestens im Jahr 2026 begonnen werden.
- b) Die neue Plakatwand wurde "unglücklicherweise" genau hinter der Bushaltestelle aufgestellt/montiert. Eine gewünschte Umsetzung soll/muss über den städtischen Bauhof der Technischen Betriebe stattfinden, so die Rückmeldung der Strabag.
- c) Eines der Orts-Begrüßungsschilder wurde im Zuge des BV beschädigt, welches ebenfalls an den Bauhof der Technischen Betriebe zur Instandsetzung weitergeleitet wurde.
- d) Die Dorfschriewer werben aktuell für eine Neuausgabe des Dorfbuches. Heinz Ziegler und Wilfried Waldschmidt erläuterten der Sitzung die Entstehung des Buches, sowie die damit verbundenen Kosten. Am gestrigen Montag wurden 150 Exemplare geliefert. Des Weiteren werben die beiden für neue ehrenamtliche Mitglieder/Mitwirkende.
- e) Am 09.04.2025 erteilte den OB/Fischereiverein die Abfrage bezüglich des abgelaufenen Pachtvertrages für den Fischereiverein, sowie dessen Erhöhung.

Der Fischereiverein bittet ausdrücklich den OB um Unterstützung, das die Stadt Homberg auf die Erhöhung der Pacht von derzeit 178,95,- € auf 250,- € verzichtet, denn der Verein tätigt in seiner Funktion keine wirtschaftlichen Vorteile.

Ganz im Gegenteil. Unwetter, Trockenheit, Grundsteuerreform, Pflege der Flächen, sowie eine maximale Ausbeute von max. 30 - 40 % des Selbsteinsatzes der Fischzucht mit einem Kostenaufwand von 2000,- € gilt es stets unterstützungsfrei zu stemmen - ehrenamtlich!

OV Ralf Listner bittet seine OB-Mitglieder um Handzeichen, wer den Antrag des Fischereivereines unterstützt. Ergebnis: einstimmig, 6/6 - für den Antrag.

- f) R. Dobel bittet um Unterstützung seines jährlichen Aprilfests, für welches er aktuell ein Sicherheitskonzept vorlegen muss.
- g) H. Ziegler bittet um Ablichtung der Sitzung für das neu geplante Buch der Dorfschriewer - keine Einwände.

6. Termine

- a) 1. Maiwanderung der FW, Start 10 Uhr am DGH, Kostenbeitrag. 10,- €
- b) 25.05.2025 Fw-Fest, 95 Jahre FW Mühlhausen

OV R. Listner bedankte sich bei allen Anwesenden für deren Erscheinen und ihr Interesse, ihre Anregungen am und für das Ortsgeschehen. Er schloss die Sitzung um 20:54 Uhr.

Ralf Listner
Ortsvorsteher

Andreas Lang
Ortsbeiratsmitglied &
Schriftführer